

Sp. a
E dān er in gap strittes cleyt
Der mit der stangen vor en streit
Der erslug der beiden da gnuog
Manigen der barnasth trug
Sich mochte ein keiser nape daryn
Wo er in storme solte sin
Diese achte fursten hochgeborn
Vsseren hosen vnd sporn
Goller helme vnd suert
Der hetten vele die helden wert
Nicht dān pferde in gebraust
Kennert wart wol schute sine ast
Ich meine siner stange swing
Die uff schilde vff helme clang
Das man vnd pferd darund starp
Das der pferde souil da v tarp
Das wider rite ym betram
Des heeren in te er sus vnam
Du solt die rittere stossen
Die genayenden vñ die ploße

Sp. b
Er zoch sie dieffen achte dān
Von doringen lantique herman
Hette in auch leichte perde gegeben
Das kinde er wol bi sine leben
Walden an sulchem steite
Wan der gernde quam betzite
Zere ein ritter emeral
Mit gezirde hecht mal
Eyn furste vs haltzibers her
Hilt mit volke da zumer
Dannoch vnbetwungen
Kennert wart quame gedrunge
Da er yne mochte nlangen
Er siess en mit der stangen
Durch den lip die nape trug
Claffter lang des naps gnuog
Das perd wart da gebelyn
Daruff er manigen sacuntyn
Verstret nu sint dise achte
Des welluhmes gesslechte

Disse achte gefangene gap
 Vnd des stormes vrbap
 Des tagis von seiner hant gestach
 Sie letten gros ungemach
 Disse achte von en gelommen
 Des strittes wart begumme
 An deme künige von falsunde
 Sie tatte en vnderemander me
 O got do du es se verhandtes
 Das hinas von santes
 Lay von sinen handen tot
 Von wonden hatte grose not
 Die sieben nufingen was
 E das sie getöten vff dem gins
 Vnd den starken künig genilt
 Von plute muste rekalt

Er sties so kospere zil
 Mit manheit vñ mit milde
 Das is doch noit besielte
 Amider künige sin genosi
 Sus starp der sthanden plos
 An alles missenende
 Man gicht das sine hende
 Wol torsten stritten vñ geben
 Zucht in trunke all sin leben
 Die zuene wurdilichen site
 Bis an sin ende im wonte mite
 Vs ses here der er pflag
 Manig furste vmben gesthorret lay
 Di des morgens zu im worde gesthat
 Tenamer lütte in gerne benurt
 Man horte da manige krie



Disse achte gefangenere yag
 Vnd des stormes vrbap
 Des tagis von siner hant gestach
 Sie hetten gros vngemach
 Dieße achte von en gelbomnen
 Des strates wart begumme
 An deme künige von falsunde
 Sie tatte en vnderemander ne
 O got do du es se verhandtes
 Das hinas von santes
 Lay von sinen handen tot
 Von wonden hatte grose not
 Die sieben mitfingen mis
 E das sie geötten vff dem gras
 Vnd den starken künig genilt
 Von plute muste irkalten

Er pries so kostere zil
 Mit manheit vñ mit milde
 Das is doch noit besielte
 Amder künige sin genosi
 Sus starp der sthanden plos
 An alles missenende
 Man gucht das sine lende
 Wol torsten stritten vñ geben
 Zucht in trume all sin leben
 Die zuene wundilichen site
 Bis an sin ende im wonte mite
 Vs ses here der er pslag
 Manig furste vmben gestonet lay
 Di des morgens zu im worde gesthat
 Tenamer lütte in gerne benuet
 Man horte da manige krie

